

Quellenmarkt Österreich trägt zum Erfolgskurs vom Ungarn-Tourismus bei

Utl.: Der alte/neue Tourismusdirektor Kovács: wir setzen unkonventionelle Mittel ein, um das Tourismusland Ungarn im Aufwärtstrend zu halten und neuen Schwung zu geben =

Wien (TP/OTS) - Laut den Meldungen des Statistischen Zentralamtes ist das Tourismusland Ungarn unter den Österreichern attraktiver und beliebter denn je. 2012 wurden in gewerblichen Unterkünften 800.000 Nächtigungen aus Österreich registriert, was wieder als Rekordergebnis im 5-ten Folgejahr gilt.

Betrachtend, dass 2012 auch Österreich ein Rekordergebnis von ungarischen Gästen hatte, können wir feststellen, dass die ungarisch-österreichischen Tourismusbeziehungen blühen, wie nie zuvor - freut sich Tourismusdirektor Kovács.

Ähnlich zum Österreich ist der Tourismus für Ungarn ein wichtiger Wachstums- und Beschäftigungsfaktor. Österreichs Anteil an der "Markt-Torte Ungarns" beträgt 12%. Österreich ist Ungarns zweitgrößter touristischer Quellenmarkt, österreichische Touristen geben in Ungarn jährlich 125 Milliarden Forint (Euro 420 Millionen) aus. Dank Ausgaben der österreichischen Touristen fließen durch die Steuern täglich 300.000 Euro in die ungarische Staatskasse. Im letzten Jahrzehnt wurden aber vom Steuergeld 1,5 Milliarden Euro in die touristische Infrastruktur investiert, so entwickelte sich Ungarn von einer traditionellen "billigen Sommerfrische-Destination" zu einem qualitätsorientierten Urlaubsland mit gesundheitstouristischem Schwerpunkt - so Kovács.

Es ist eine große Herausforderung, die Ergebnisse der letzten Jahre und die Rekordwerte der Nächtigungszahlen weiterhin aufrechtzuerhalten. Um weitere Gäste aus Quellenmarkt Österreich zu gewinnen, setzt das Ungarische Tourismusamt neuerlich unkonventionelle Marketingmaßnahmen ein. Ein solches Mittel ist die frisch gestartete Initiative "Rot-Weiß-Rot in Ungarn", die durch Mithilfe der ungarischen Diaspora - via social media - Werbung für Urlaubsland Ungarn macht. Ein weiteres Mittel für Verkaufsförderung ist die neu angekündigte Mycentrope-Erlebniskarte, welche dutzende Ungarn-Angebote beinhaltet.

Wir haben noch genug weitere Projektideen um Ungarn im Aufwärtstrend zu halten und einen neuen Schwung zu geben, sagt Dipl. oec. Balázs Kovács, der seit 2008 die österreichische Vertretung des Ungarischen Tourismusamtes leitet. Der ungarische Touristiker wurde im März 2013 für weitere vier Jahre zum Direktor der Repräsentanz Österreich ernannt.

~

Rückfragehinweis:

Ungarisches Tourismusamt
Opernring 1/R/707
Tel.: 0043/1/5852012-13
mailto:ungarnsekr@ungarn-tourismus.at
www.ungarn-tourismus.at
www.facebook.com/rwr.ungarn

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/299/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0007 2013-03-25/15:52

251552 Mär 13

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20130325_TPT0007